

B. PACKUNGSBEILAGE

FATROX, intramammär Salbe für Rinder

1. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSINHABERS UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DES HERSTELLERS, DER FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST

Zulassungsinhaber/für die Chargenfreigabe verantwortlicher Hersteller

FATRO s.p.a.

Via Emilia 285

I- 40064 Ozzano Dell' Emilia (Bologna)

Örtlicher Vertreter

Vétoquinol N.V./S.A.

Galileilaan 11/401 B-2845 Niel

2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

FATROX, intramammäre Salbe für Rinder

Rifaximin 100 mg

3. WIRKSTOFF UND SONSTIGE BESTANDTEILE

Rifaximin.....100 mg

Excipients qsp.....5 ml

4. ANWENDUNGSGEBIETE

Verhütung von durch Rifaximinempfindlichen-Organismen verursachten Bakterieninfektionen des Euters beim Trockenstellen

5. GEGENANZEIGEN

Nicht während der Laktation anwenden.

6. NEBENWIRKUNGEN

Keine bekannt.

Falls Sie eine Nebenwirkung bei Ihrem Tier/Ihren Tieren feststellen, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt ist, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt mit.

7. ZIELTIERARTEN

Rinder (trockenstehende Kuh)

8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

100 mg Rifaximin pro Euter, d.h. 1 Injektor pro Viertel, intramammär nach dem letzten Ausmelken und desinfizierender Reinigung der Zitzenkuppe verabreichen. Die Zitzen nach der Verabreichung in einer Desinfektionslösung wässern.

9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

Vor dem Einbringen des Inhaltes des Injektors muss das Euter vollständig gemolken sein.

Der Injektor muss vorsichtig gehandhabt werden, um eine Kontamination der Injektorspitze zu vermeiden.

10. WARTEZEIT

Milch: - mehr als 4 Wochen nach der Trockenstellperiode: 0 Stunde
- weniger als 4 Wochen nach der Trockenstellperiode: 11 Tage (22 Melken)

Essbares Gewebe: 0 Tage

11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Bei Raumtemperatur (15 - 25°C) aufbewahren.

Arzneimittel außer Reich- und Sichtweite von Kindern aufbewahren.

12. BESONDERE WARNHINWEISE

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für jede Zieltierart

Keine

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

i) Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Bei Bestehen einer klinischen Mastitis muss eine andere Behandlung erfolgen.

ii) Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender

Auf Grund der Färbung des Produktes, die Spritzen mit Handschuhen handhaben.

Anwendung während der Trächtigkeit, Laktation oder der Legeperiode

Der Euterinjektor ist für trockenstehende Kühe, in der Regel also trächtige Tiere, gedacht.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen

Keine bekannt

Überdosierung (Symptome, Notfallmaßnahmen, Gegenmittel)

Unbekannt

13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN

Nicht verwendete Tierarzneimittel oder davon stammende Abfallmaterialien sind entsprechend den örtlichen Vorschriften zu entsorgen.

Arzneimittel sollten nicht über das Abwasser oder den Haushaltsabfall entsorgt werden.

Fragen Sie Ihren Tierarzt, wie nicht mehr benötigte Arzneimittel zu entsorgen sind. Diese Maßnahmen dienen dem Umweltschutz.

14. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE

Mai 2023

15. WEITERE ANGABEN

Auslieferung

Auf veterinärmedizinische Verordnung

Art und Inhalt des Behältnisses

Schachtel mit 1 oder 15 Blistern mit 4 Polyethylenspritzen je 5 ml

Eimer mit 120 oder 200 Spritzen

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht.

BE-V200681